

Landeshauptstadt



Hannover

Beschluss-
drucksache

b

An den Stadtbezirksrat Misburg-Anderten (zur
Kenntnis)
In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Ausschuss für Umweltschutz und Grünflächen
In den Verwaltungsausschuss

	1. Ergänzung
Nr.	0922/2022 E1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	

Bebauungsplan Nr. 1903 - Erweiterung Frachtpostzentrum - Aufstellungsbeschluss, Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Antrag,

1. den Änderungsantrag aus dem Stadtbezirksrat 5 zur Kenntnis zu nehmen und
2. das Bebauungsplanverfahren wie vorgeschlagen fortzuführen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Siehe Stammdrucksache

Kostentabelle

Siehe Stammdrucksache

Begründung des Antrages

Im Rahmen des Beschlusses zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung hat der Bezirksrat Misburg-Anderten in seiner Sitzung am 01.06.2022 die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung beschlossen in Verbindung mit dem Änderungsantrag (Drs.Nr. 15-1448/2022). Darin wird die Verwaltung aufgefordert, die Drucksache Nr. 0992/2022 wie folgt zu überarbeiten:

1. Es ist ein Fachgutachten zur Frage zu erstellen, welche Auswirkungen die zukünftig geplante, erweiterte Nutzung des Frachtpostzentrums auf den Verkehr innerhalb des Stadtbezirks Misburg-Anderten haben wird, insbesondere auch auf die Anderter Str., die einzige Straßenverbindung zwischen Misburg und Anderten.
2. Diese Auswirkungen sind im Rahmen der Drucksache von der Verwaltung zu bewerten und öffentlich darzustellen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Erweiterung des Frachtpostzentrums soll der Verbesserung der überörtlichen Logistik, d.h. den Verbindungen zwischen den größeren Städten im Bundesgebiet, dienen. Das Umladen in kleinere Zustellfahrzeuge für die örtliche Zustellung ist nicht vorgesehen. Daher

ist für das Projekt ausschließlich die Verbindung zu den überörtlichen Straßen (B65 und BAB A7) von Bedeutung. Zur Vorbereitung des Bebauungsplanverfahrens wurde bereits ein Verkehrsgutachten erstellt, um die Auswirkungen zu untersuchen. Demnach ist auf den Hauptverkehrsstraßen Lehrter Straße bzw. Anderter Straße nur mit einer geringen zusätzlichen Verkehrsbelastung aufgrund der zusätzlichen Mitarbeiterverkehre zu rechnen. Gemäß dem Verkehrsgutachten werden die zusätzlichen Verkehre auf den genannten Straßen mit etwa 58 Fahrten/24 h eingeschätzt, was einer Verkehrszunahme von <1% entspricht.

Die Verwaltung wird den Textteil der Ziele und Zwecke für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung detaillieren und gutachterliche Aussagen ergänzen.

61.13
Hannover / 14.06.2022